

PART NO. GM4GF-EN1-2

HITACHI

Betriebsanleitung

ZW

220

250

310

Radlader

Serien Nr. 005101 und folgende

FLÜSSIGKEITEN SICHER HANDHABEN – FEUER VERHÜTEN

- Vorsicht im Umgang mit Kraftstoff. Kraftstoff ist hochentzündlich. Es besteht Explosions- und Brandgefahr mit der Folge schwerer oder tödlicher Verletzungen.
 - Beim Betanken der Maschine nicht rauchen und offene Flammen und Funken fernhalten.
 - Zum Betanken immer den Motor abstellen.
 - Maschine nur im Freien betanken.
- Alle Kraftstoffe, die meisten Schmiermittel und einige Kühlmittel sind brennbar.
 - Brennbare Flüssigkeiten nicht an Orten mit Brandgefahr lagern.
 - Unter Druck stehende Behälter nicht verbrennen oder anstecken.
 - Keine öligen Lappen liegen lassen. Diese können sich spontan entzünden.
 - Verschlusskappen von Kraftstoff- und Öleinfüllstutzen immer fest zudrehen.

034-E01A-0496



SA-018



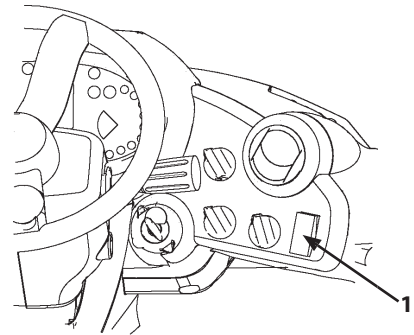
SA-019

FESTSTELLBREMSSCHALTER

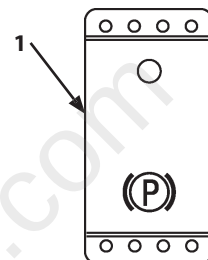
! WARNUNG: Die Feststellbremse verhindert, dass die Maschine wegrollt und dadurch schwere Unfälle verursacht. Betätigen Sie die Feststellbremse immer, wenn Sie die Maschine parken und bevor Sie die Maschine verlassen. Betätigen Sie die Feststellbremse nie während der Fahrt. Durch den dabei entstehenden starken Bremsruck besteht Unfallgefahr. Die Feststellbremse nur bei stehender Maschine anlegen.

Wenn Sie den Feststellbremsschalter (1) einschalten, wird die Feststellbremse angelegt, und die zugehörige Kontrollleuchte (2) leuchtet auf. Zum Lösen der Feststellbremse schalten Sie den Schalter aus.

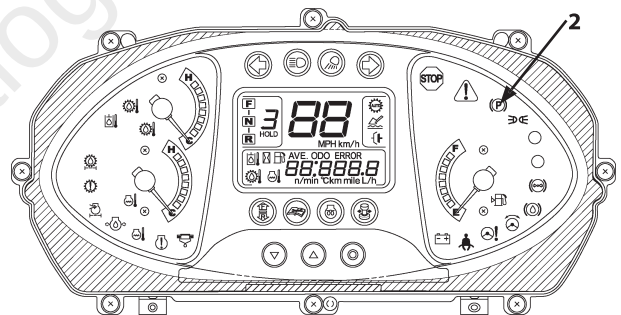
- ✎ ANMERKUNG:**
- Die Feststellbremse wird hydraulisch betätigt und kann darum nur gelöst werden, wenn der Motor läuft.
 - Aus Sicherheitsgründen bleibt die Maschine stehen, wenn der Vorwärts/Rückwärts-Hebel in die Stellung (F) oder (R) gebracht wird, und zugleich die Feststellbremse angelegt ist.
 - Die Feststellbremse wird aus Sicherheitsgründen automatisch beim Abstellen des Motors aktiviert – auch, wenn der Feststellbremsschalter (1) auf AUS steht. Kontrollieren Sie vor dem Motorstart, dass der Vorwärts/Rückwärts-Wählhebel und der Vorwärts/Rückwärts-Wahlschalter (3) beide ausgeschaltet sind, und schalten Sie dann den Feststellbremsschalter (1) ein.



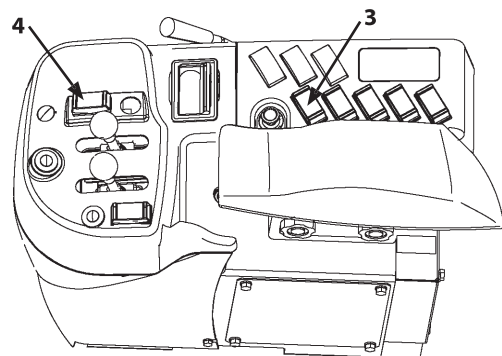
M4GB-01-046



M4GB-01-154



M4GB-01-009



M4GB-01-050

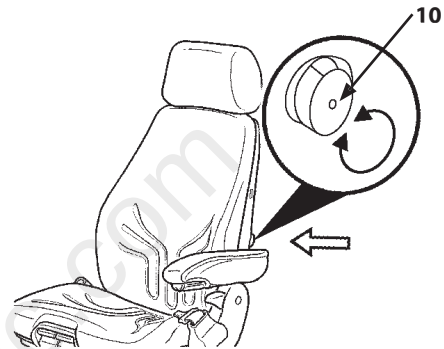
9- Armlehne einstellen

Die Armlehne ist beweglich. Klappen Sie die Armlehne hoch, wenn sie nicht benötigt wird.

10- Lordosenstütze einstellen

Mit dem Rändel (10) können Sie die Wölbung der Lordosenstütze zur Entlastung Ihrer Wirbelsäule einstellen.

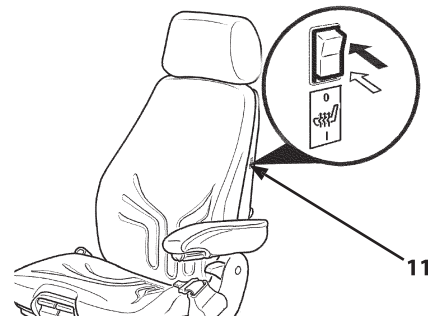
-  **ANMERKUNG:**
- Zum Einstellen der Vorwölbung drehen Sie an dem Rändel. Das Rändel ist in beide Richtungen verstellbar.
 - Wenn das Rändel weitergedreht wird, nachdem die maximale Vorwölbung erreicht ist, wird die Lordosenstütze wieder zurückgefahren.



M4GB-01-097

11- Sitzheizung

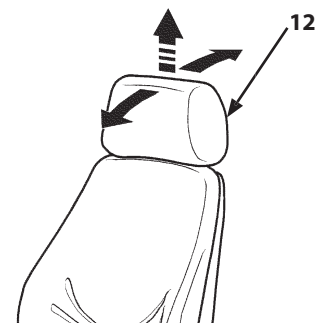
Die Sitzheizung bedienen Sie mit dem Ein- und Ausschalter (11) seitlich an der Sitzlehne.



M4GB-01-098

12- Kopfstütze

Zur Höhenverstellung schieben Sie die Kopfstütze einfach weiter herein oder ziehen sie heraus. Die Kopfstütze ist in der Höhe bis 100 mm verstellbar. Die Kopfstütze ist außerdem auf beiden Seiten über einen Winkel von 30° neigungsverstellbar. Ziehen bzw. schieben Sie die Kopfstütze dazu einfach in die gewünschte Stellung. Zum Ausbau ziehen Sie die Kopfstütze ganz heraus.



M4GB-01-099

WARTUNG

WARTUNGSPLAN

A. ABSCHMIEREN (siehe Seite 7-21)

Teile	Kältemittel	Intervall (Stunden)						
		10	50	100	250	500	1000	2000
1. Löffelbolzen	2	★			★★			
2. Löffelverbindungsbolzen (an der Löffelkupplung)	2	★			★★			
3. Löffelzylinderbolzen	2	★			★★			
4. Kipphebelbolzen	2	★			★★			
5. Hubarmzylinderbolzen	4	★			★★			
6. Hubarmlagerbolzen	2	★			★★			
7. Lenkzylinderbolzen	2	★			★★			
8. Lenkzylinderstangenbolzen	2	★			★★			
9. Knickgelenkbolzen	2							
10. Achsträgerbolzen	2							
11. Kreuzgelenk an der vorderen Gelenkwelle	1						★★★	
12. Mittlerer Gelenkwellenträger	1							
13. Kreuzgelenk an der mittleren Gelenkwelle	1						★★★	
14. Längsverzahnung der mittleren Gelenkwelle	1						★★★	
15. Kreuzgelenk an der hinteren Gelenkwelle	2						★★★	
16. Längsverzahnung der hinteren Gelenkwelle	1						★★★	

 **ANMERKUNG:** ★ Nach dem Arbeiten in Wasser oder Schlamm und unter extremen Bedingungen erforderlich.
 ★★ Nur bei der ersten Kontrolle erforderlich.
 ★★★ Prüfen und Fett nachfüllen.

WICHTIG: Bis die Maschine eingefahren ist (50 Betriebsstunden), die Löffel- und Verbindungsgelenke täglich abschmieren.

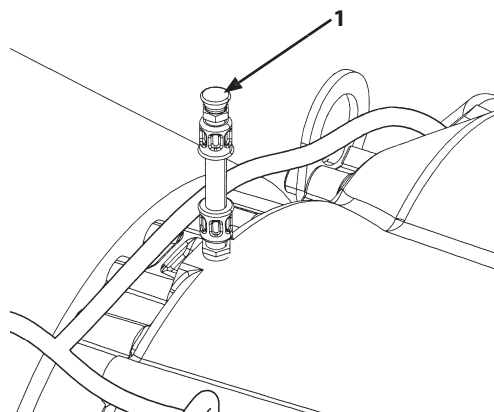
6 Drehmomentwandlerentlüftung reinigen --- alle 1000 Stunden

Die Entlüftung (1) befindet sich hinter der seitlichen Abdeckung.

1. Den Bereich um die Entlüftungsarmatur (1) reinigen und die Armatur abnehmen.
2. Die Entlüftungsöffnung abdecken, damit kein Schmutz eindringen kann.
3. Die Entlüftungsarmatur (1) mit Druckluft reinigen oder bei starker Verschmutzung in Reinigungslösung waschen und wieder anbringen.

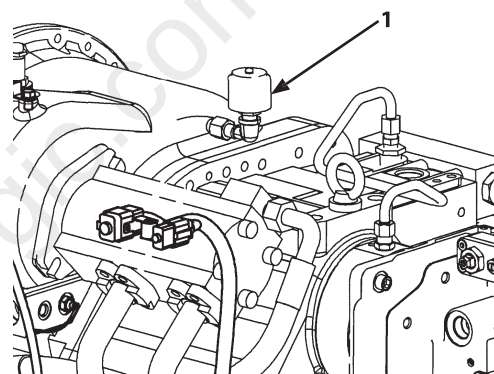
! WARNUNG: Zum Reinigen der Entlüftung mit Druckluft Sicherheitsbrille tragen.

4. Beim Wiedereinbau der Entlüftungsarmatur darauf achten, dass keine Fremdkörper in den Drehmomentwandler gelangen.



ZW220, ZW250

M4GB-07-040



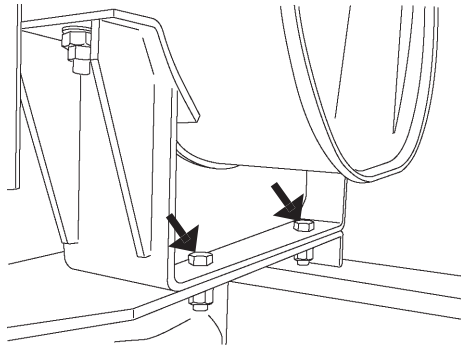
ZW310

M4GB-07-041

WARTUNG

10. Befestigungsschraube Schalldämpfer

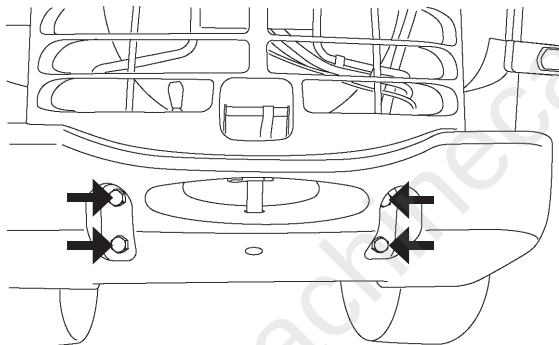
Modell	ZW310			
Schraubendurchm.	12	12	16	16
Menge	4	4	2	1



M4GB-07-133

11. Befestigungsschraube Gegengewicht

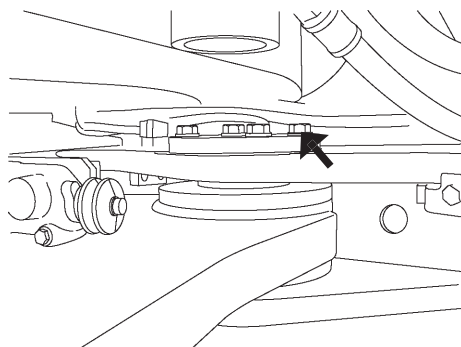
Modell	ZW220	ZW250	ZW310
Schraubendurchm.	30	30	30
Menge	4	4	4



M4GB-07-134

12. Sicherung oben am Flansch des oberen Zentralbolzens

Modell	ZW220	ZW250	ZW310
Schraubendurchm.	16	16	16
Menge	7	10	10



M4GB-07-135

Vollversion verfügbar

Hitachi ZW220, ZW250 Radlader Betriebsanleitung (GM4GF-EN1-2)

Hitachi ZW220 und ZW250 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Wartung, Sicherheit und technische Daten. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-zw220-zw250-radlader-betriebsanleitung-gm4gf-en1-2/>

Buch-Nr.: GM4GF-EN1-2 · Seitenzahl: 322 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch